IFWS, Landessektion Schweiz : Jahresberich 2007

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **115 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-678494

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

IFWS, Landessektion Schweiz – Jahresbericht 2007

Die positive wirtschaftliche Entwicklung des vergangenen Jahres fand auch in der Wirkerei/Strickereiindustrie und in den damit zusammenhängenden Branchen ihren Niederschlag. Im Mittelpunkt der IFWS stand die länderübergreifende Gemeinschaftstagung der Sektionen Deutschland, Österreich und der Schweiz in Vorarlberg.

Mitgliederbewegungen

2007 hatten wir einen Rückgang um 3 Mitglieder wegen Betriebsaufgabe, Todesfall und Ausschluss zu verzeichnen. Der Mitgliederbestand umfasst damit 28 Einzelpersonen und 24 Firmen.

Finanzen

Trotz ehrenamtlicher Tätigkeit des Vorstands reicht der seit vielen Jahren gleichgebliebene bescheidene Mitgliedsbeitrag nicht zur Kostendeckung aus, zumal wir an unserer Frühjahrstagung keine Teilnahmegebühr erheben. Auch die Zinserträge unseres soliden Vermögens bewahrten uns 2007 nicht vor einem Verlust. – Über die genauen Ein- und Ausgaben sowie die Vermögensverhältnisse informierte unser Kassier an der Landesversammlung.

Tätigkeit

Wie seit vielen Jahren erledigte der Landesvorsitzende Fritz Benz auch die Aufgaben eines Sekretärs. Die Schreib- und Versandarbeiten besorgte Inka Benz. Die finanziellen Belange lagen in den Händen des Kassiers Berndt Meyer.

Dem Landesvorsitzenden oblag die Vorbereitung und Durchführung der Landesversammlung. Er vertrat die Schweizer Sektion an der oben genannten Gemeinschaftstagung in Dornbirn und war in laufendem Kontakt mit Prof. Wolfgang Schäch vom Int. Sekretariat der IFWS in Reutlingen, D.

Leistungen

Zu den Tagungen sowohl unserer wie der deutschen und österreichischen Landessektionen haben IFWS-Mitglieder freien Zutritt. An der Schweizer Tagung übernahmen wir zudem die Kosten des Mittagessens. Mitglieder erhalten auch die Kursprogramme der Fachvereinigung SVT und haben Ermässigung bei deren Veranstaltungen und dem Bezug unseres Publikationsorgans «mittex».

Schweizer IFWS-Mitglieder bekommen die Einladungen zu den landesinternen Veranstaltungen und zu den Weltkongressen per Post zugestellt. Das Int. Sekretariat informiert per E-Mail info@knittingfed.com und auf der IFWS-Homepage www.knittingfed.com über sämtliche IFWS-Aktivitäten.

Veranstaltungen

Im Mittelpunkt der Gemeinschaftstagung der IFWS-Sektionen Deutschland, Österreich, Schweiz am 8./9. Februar 2007 in Dornbirn stand das Vortragsprogramm mit drei Referaten, an welchen über 70 Fachleute und Studenten der HTL teilnahmen.

Ing. Peter Ebenhoch, Entwicklungsleiter, sprach über Trends in der Entwicklung von technischen Textilien aus Sicht der Firma Kunert, Rankweil. Dr. Ing. Monika Seeger vom Sächsischen Textilforschungsinstitut Chemnitz informierte über Geotextilien aus Maschenware und deren Einsatzgebiete. Ing. Werner Erhart regte die Zuhörer mit dem Thema «Der Wohlstand schwächt seine eigenen Voraussetzungen – Im Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Gesellschaft» zum kritischen Nachdenken an.

Die Betriebsbesichtigung führte zur Firma Kunert GmbH nach Rankweil. In der Grossrundstrickerei mit ca. 60 Mitarbeitenden und der modernen Ausrüstung mit ca. 150 Mitarbeitenden werden vorwiegend technische Stoffe für vielfältige Anwendungsbereiche mit Schwerpunkt Automobiltextilien hergestellt. Ein gemütliches Beisammensein in der Schlosswirtschaft Schattenburg, Feldkirch, und als krönender Abschluss die Modeschau «Auf der Strasse der Mode» einer Absolventin und von Studenten und Studentinnen der HTL-Dornbirn boten Gelegenheit zu Kontakten unter den internationalen Teilnehmern.

Schlusswort

Der veranstaltenden österreichischen Landessektion und ihren Helfern, besonders den Herren Oskar Tschallener und Andreas Hämmerle, sowie den vorgenannten Referenten danke ich für diese ausgezeichnete Tagung. Mein Dank gilt innerhalb der IFWS Herrn Prof. Wolfgang Schäch vom Internationalen Sekretariat, unserem umsichtigen Kassier Berndt Meyer und unserer Bürokraft Inka Benz für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Wattwil, 31. März 2008
F. Benz, Landesvorsitzender
IFWS, Landessektion Schweiz